

Name

Vorname

Matrikelnummer

--

<p>Teil: Einführung in die internationalen Grundlagen des Rechts: Einführung in das Völkerrecht</p>
--

Punkte: 1. / 8 2. / 7 3. / 6 4. / 9 = / 30

1. Nennen Sie zwei Abkommen oder sonstige Instrumente, in denen Bestimmungen zum Schutz der Menschenrechte enthalten sind. (2 Punkte)

a) Was ist der Unterschied zwischen absoluten und relativen Menschenrechten?

Nennen Sie bitte auch jeweils ein Beispiel. (3 Punkte)

Name:

b) Während der Menschenrechtskonferenz der Vereinten Nationen in Wien im Jahr 1993 sagte der Vertreter von China: „Die verschiedenen Menschenrechte sind interdependent, unteilbar und gleich wichtig. Für Menschen in Entwicklungsländern bedeutet der Schutz der Menschenrechte in erster Linie, dass ihre Existenz gesichert ist und sie nicht in Armut leben müssen. Wenn Armut und Mangel an genügend Nahrung allgegenwärtig sind, sollte der wirtschaftlichen Entwicklung Priorität zu kommen. Ansonsten ist auch die Verwirklichung der anderen Menschenrechte ausgeschlossen.“

Erklären Sie bitte anhand des Zitats, was die Prinzipien der „Unteilbarkeit“ und „Interdependenz“ der Menschenrechte bedeuten? (3 Punkte)

(... / 8 Punkte)

Name:

**2. Erklären Sie kurz die verschiedenen Formen der Staatennachfolge
und geben Sie Beispiele! (7 Punkte)**

(... / 7 Punkte)

Name:

3. a) Wodurch unterscheidet sich eine supranationale Organisation von anderen internationalen Organisationen? (3 Punkte)

b) Wodurch unterscheidet sich eine internationale NGO von internationalen Organisationen? Geben Sie zwei Beispiele für internationale NGOs. (2 Punkte)

Name:

c) Wodurch unterscheidet sich eine regionale internationale Organisation von universellen internationalen Organisationen? Geben Sie zwei Beispiele für regionale internationale Organisationen. (1 Punkt)

(... / 6 Punkte)

Name:

4. Nach jahrelangen Verhandlungen einigen sich die Staaten A, B, C und D auf ein internationales Abkommen zum Schutz der Meere. Ziel des Abkommens ist es, die Artenvielfalt und Biodiversität der Ozeane zu schützen. Im Vertrag werden unter anderem die Ausweisung von Meeresschutzgebieten, Regelungen gegen die Überfischung sowie Umweltverträglichkeitsprüfungen für wirtschaftliche Aktivitäten geregelt. Die Staatengemeinschaft sowie Umweltschutzorganisationen sind höchst erfreut über dieses bedeutende Abkommen und hoffen auf eine schnelle Ratifikation, um die darin enthaltenen staatlichen Verpflichtungen rasch umsetzen zu können. Das Abkommen soll daher auch weiteren Staaten für einen zukünftigen Beitritt offenstehen.

Art XX des Vertrages enthält die Bestimmung, dass der Vertrag am ersten Tag des Monats, der auf die Hinterlegung der vierten Ratifikationsurkunde folgt, in Kraft treten soll. Jeder weitere Beitritt soll am ersten Tag des Monats, der auf den 15. Tag der Hinterlegung der jeweiligen Ratifikationsurkunde folgt, wirksam werden.

Nach der feierlichen Unterzeichnung am 5. März 2023, werden die Ratifikationsurkunden von A am 12. März 2023, von C am 20. März 2023 sowie von D am 5. April 2023 hinterlegt. In B kommt es jedoch nach der Unterzeichnung zu heftigen Debatten im nationalen Parlament. Die Regierung befürchtet eine Schwächung der nationalen Fischereiwirtschaft und erklärt medienwirksam, das Abkommen nicht ratifizieren zu wollen.

Unter anderen Staaten findet das Abkommen dennoch Anklang. Die Staaten X und Y befürchten massive Schäden der Weltmeere durch den Klimawandel und wirtschaftliche Aktivitäten am Tiefseeboden und sind daher begeistert vom Abkommen. Staat X hinterlegt die Ratifikationsurkunde am 12. Mai 2023, Staat Y am 10. Oktober 2023.

a) Wann ist das Abkommen für die jeweiligen Staaten in Kraft getreten, unterscheiden Sie dabei objektives und subjektives Inkrafttreten? (4 Punkte)

Name:

b) Ist B an das Abkommen gebunden? (2 Punkte)

Name:

Mehrere Jahre nach Inkrafttreten des Vertrages kommt es zu Uneinigkeiten hinsichtlich der Ausweisung von Meeresgebieten zum Schutz vor Überfischung. Die Staaten A, C und D sind mit den Regelungen des Abkommens nicht mehr einverstanden und möchten die Regelungen ändern. X und Y drängen hingegen auf die Einhaltung der Regelungen des Abkommens.

c) Wie kann ein multilateraler Vertrag geändert werden? (3 Punkte)

(... / 9 Punkte)